



Schulstempel

Bildungsdirektion für Kärnten
10. Oktober-Strasse 24
9020 Klagenfurt am Wörthersee

**Antrag auf Gewährung eines Bezugsvorschusses
gem. § 23 GehG / § 25 VBG**

Antragssteller/in:

geb. am:

dienstrechtliche Stellung:

Familienstand:

Anzahl der unversorgten Kinder:

Nettoeinkommen des Antragstellers:

Beruf und Nettoeinkommen des Ehepartners:

bereits gewährte Vorschüsse (Jahr und Höhe):

Gesamtkosten laut Voranschlägen ca. €:

Ich bin unverschuldet in eine Notlage geraten

oder

sonstige berücksichtigungswürdige Gründe

Begründung (allenfalls mit Nachweisen):



Verwendungszweck:

- 1) Anschaffung von unbedingt notwendigen Gegenständen des täglichen Lebens
- 2) Ausgaben für Krankenhausaufenthalt, Zahnbehandlung, Begräbnis
- 3) Renovierungs- oder Adaptierungsarbeiten der Wohnung/des Hauses
- 4) Schaffung von Wohnraum
- Es steht keine Wohnung zur Verfügung
 - Derzeit Untermiete
 - Derzeit befristetes Mietverhältnis
 - Derzeit Dienstwohnung
 - Derzeit Substandardwohnung
 - Es steht nicht für jedes Familienmitglied ein eigener Schlaf- oder Wohnraum zur Verfügung
 - Derzeit Naturalwohnung (Entziehungsgrund des § 80 Abs. 5 BDG gegeben)
 - Derzeitige Wohnung ist so weit vom Dienstort entfernt, dass eine dauernde Trennung der Familie vorliegt
 - Sonstige Gründe (z.B. Wohnungsablöse, Abgaben im Zusammenhang mit dem Erwerb) welche:
- 5) Vorschuss für Ausstattungszwecke
- Anschaffung einer Heiratsausstattung
 - Geldzuwendungen
 - Anschaffung oder Adaptierung einer Wohnung
- 6) Ich nehme zur Kenntnis, dass
- ich die bestimmungsgemäße Verwendung des von mir erbetenen Bezugsvorschusses innerhalb der von der Bildungsdirektion für Kärnten festgesetzten Frist nachweisen muss,
 - die bestimmungswidrige Verwendung des gewährten Bezugsvorschusses dienstrechtliche Maßnahmen zur Folge hat,
 - ich auch während eines allfälligen Karenzurlaubes die fälligen Rückzahlungsraten einzahlen muss,
 - ich der Bildungsdirektion für Kärnten nach Zusage des Bezugsvorschusses (aber vor Auszahlung) den **Nachweis** über die Sicherstellung (Abschluss einer Risiko-, Er- und Ablebensversicherung) vorlegen muss,



- ich, sofern ich kurz vor dem Übertritt in den Ruhestand oder der Beendigung des Dienstverhältnisses (Pensionierung) bin, zumindest die Hälfte des Vorschusses noch
- während des Dienststandes (Aktivzeit), bzw. während des noch aufrechten Dienstverhältnisses zurückzahlen muss.

Beilagen:

- Kostenvoranschläge oder saldierten Rechnungen
- ev. Kaufvertrag, Mietvertrag, Grundbuchsauszug
- Finanzierungsplan
- Einkommensnachweis Ehepartner
- sonstige

....., am

.....
Unterschrift